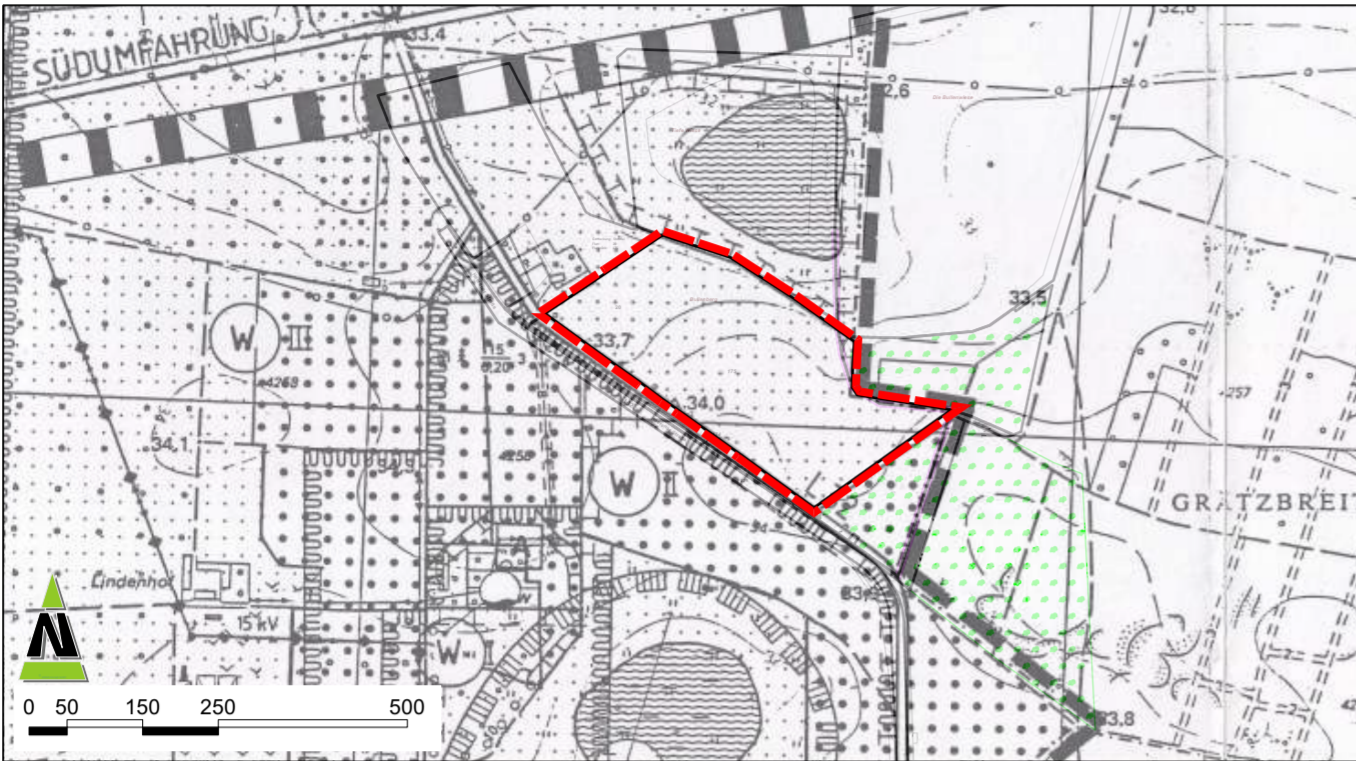
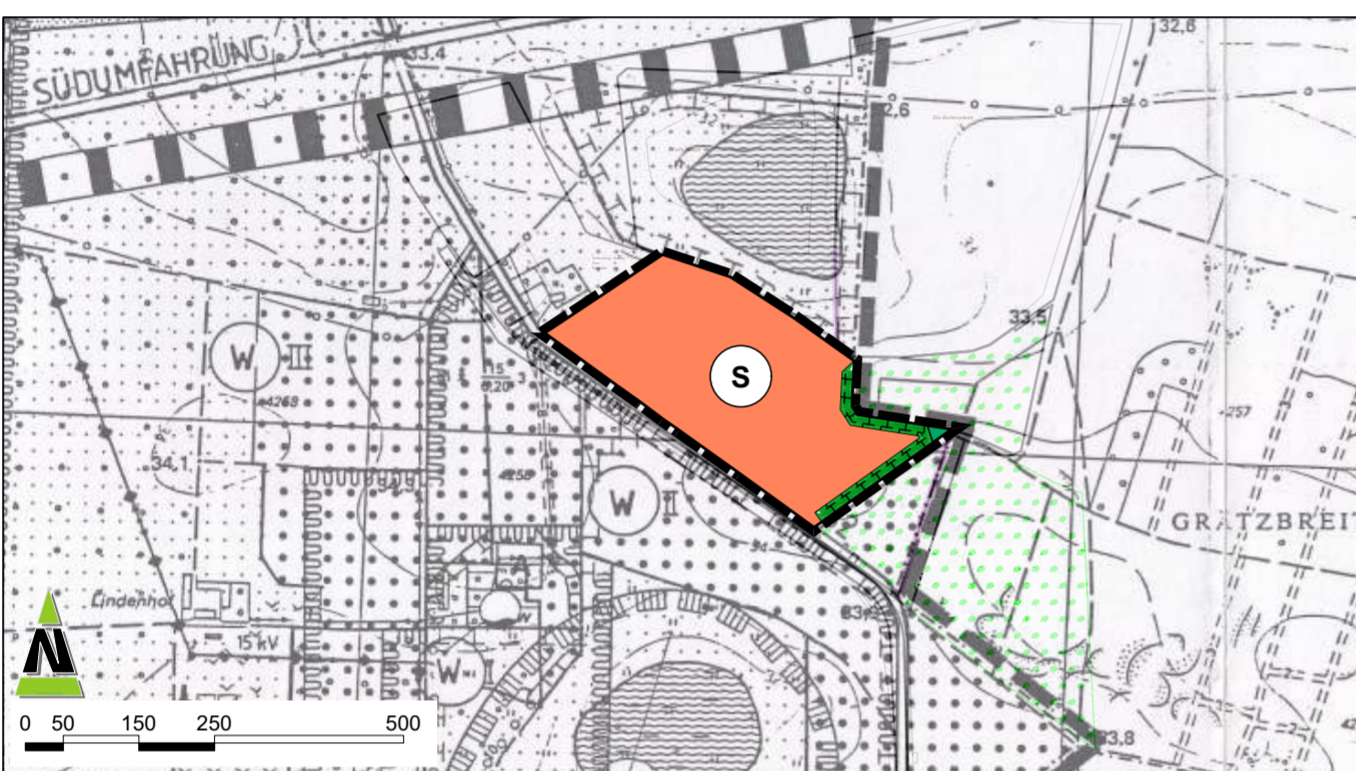


Planzeichnung

Bisherige Darstellung des Flächennutzungsplans



Teiländerung des Flächennutzungsplans



Planzeichenerläuterung (nach BauGB in Verbindung mit BauNVO und PlanzV 1990)

**Bisherige Darstellung des Flächennutzungsplans**

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Flächennutzungsplanänderung (analog § 9 Abs.7 BauGB)

Fläche für die Landwirtschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 9 a BauGB)

**Teiländerung des Flächennutzungsplans**

- S** Sonderbaufläche Solarpark, Photovoltaikfreiflächenanlage (§ 5 Abs. 2 Nr.1 i.V.m. § 1 Abs 1 Nr. 4 BauNVO)
- Wald (§5 Abs. 2 Nr. 9 b BauGB)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Flächennutzungsplanteiländerung (analog § 9 Abs.7 BauGB)
- Flächen für Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB)

Gesetzliche Grundlagen

**Bund:**

Raumordnungsgesetz vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88).

Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 184) geändert worden ist.

Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802).

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176).

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) Artikel 1 Gesetz vom 29. Juli 2009 BGBl. I S. 2542 (Nr. 51), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2240).

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), zuletzt geändert durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 26. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 202).

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten. (Bundes-Bodenschutzgesetz BBodSchG) Artikel 1 des Gesetzes vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 25. Februar 2021 (BGBl. I S. 306).

Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV) in der neuen Fassung vom 9. Juli 2021 (BGBl. I S. 2598, 2716).

Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) vom 20. Mai 2020 (BGBl. I S. 1041), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88).

**Land:**

Landesentwicklungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (LEntwG LSA) vom 23. April 2015 (GVBl. LSA 2015, S. 170). Zuletzt geändert durch §§ 1 und 2 des Gesetzes vom 30. Oktober. 2017 (GVBl. LSA S. 203)

Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 verkündet als Artikel 1 des Gesetzes zur Reform des Kommunalverfassungsrechts des Landes Sachsen-Anhalt und zur Fortentwicklung sonstiger kommunalrechtlicher Vorschriften (Kommunalrechtsreformgesetz) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288). Zuletzt geändert durch Artikel2 des Gesetzes vom 21. April 2023 (GVBl. LSA S.209).

Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA) vom 10. Dezember 2010 (GVBl. LSA S. 569). Zuletzt geändert durch Artikel1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2019 (GVBl. LSA S.346).

Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 (GVBl. LSA S. 492). Zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 7. Juli 2020 (GVBl. LSA S. 372, 374)

Denkmalschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (DSchG ST), vom 21. Oktober 1991 (GVBl. LSA 1991, S. 368, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Dezember 2005 (GVBl. LSA S. 769, 801)

Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt (BauO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. September 2013 (GVBl. LSA S. 440, 441). Zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. März 2023 (GVBl. LSA S. 178).

Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) vom 6. Juli 1993 (GVBl. LSA S. 334). Zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. März 2023 (GVBl. LSA S. 178).

Ausführungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt zum Bundes-Bodenschutzgesetz (BodSchAG LSA) vom 2. April 2002 (GVBl. LSA S. 214). Zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 5. Dezember 2019 (GVBl. LSA S. 946).

Verfahrensvermerke

Beschluss zur Einleitung der Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal hat in seiner Sitzung am 21.02.2022 die Einleitung der 13. Teiländerung des wirksamen Flächennutzungsplans inklusive Begründung und Umweltbericht im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40/21 "Solarpark Stendal - Heerener Straße - Bullenberg" beschlossen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Die vorgebrachten Anregungen wurden vom Stadtrat der Hansestadt Stendal am \_\_\_\_\_ geprüft und in die Abwägung eingestellt.

Das Ergebnis wurde denjenigen, die Anregungen vorgebracht haben, mitgeteilt (§ 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB).

Feststellungsbeschluss

Der Beschluss über die Einleitung der Flächennutzungsplanänderung wurde am 21.02.2022 ortsüblich bekanntgemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal hat am \_\_\_\_\_ die 13. Teiländerung des wirksamen Flächennutzungsplans inklusive Begründung und Umweltbericht im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40/21 "Solarpark Stendal - Heerener Straße - Bullenberg" beschlossen.

Stendal, den \_\_\_\_\_ (Der Oberbürgermeister)

Stendal den \_\_\_\_\_ (Der Oberbürgermeister)

Beteiligungsverfahren

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal hat in seiner Sitzung am 25.01.2023 den Entwurf der 13. Flächennutzungsplanteiländerung angenommen und für das frühzeitige Beteiligungsverfahren bestimmt.

Genehmigung

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wurde vom 02.02.2023 bis zum 06.03.2023 durchgeführt (§ 3 Abs.1 BauGB).

Die 13. Teiländerung des wirksamen Flächennutzungsplans inklusive Begründung und Umweltbericht im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40/21 "Solarpark Stendal - Heerener Straße - Bullenberg" wurde gem. § 6 Abs. 1 BauGB vom \_\_\_\_\_ genehmigt.

Die Bekanntmachung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte am 25.01.2023.

Az.: \_\_\_\_\_

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich Belange der Umweltprüfung berühren kann, wurden von der Planung unterrichtet und zur Äußerung im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB bis zum 06.03.2023 aufgefordert.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ den Entwurf der 13. Flächennutzungsplanteiländerung mit Begründung und Umweltbericht angenommen und zur Auslegung bestimmt.

Ausfertigung

Die 13. Teiländerung des wirksamen Flächennutzungsplans inklusive Begründung und Umweltbericht im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40/21 "Solarpark Stendal - Heerener Straße - Bullenberg" wird hiermit ausfertigt.

Der Entwurf der 13. Teiländerung des wirksamen Flächennutzungsplans im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40/21 "Solarpark Stendal - Heerener Straße - Bullenberg" bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung und Umweltbericht sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, haben in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis einschließlich \_\_\_\_\_ öffentlich ausgelegen (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Stendal, den \_\_\_\_\_ (Der Oberbürgermeister)

Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wurden mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können, am \_\_\_\_\_ ortsüblich bekanntgemacht (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Bekanntmachung / Inkrafttreten

Die Erteilung der Genehmigung der 13. Flächennutzungsplanteiländerung inklusive Begründung und Umweltbericht im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40/21 "Solarpark Stendal - Heerener Straße - Bullenberg" durch \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ ist am \_\_\_\_\_ gem. § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntgemacht worden, mit dem Hinweis auf Ort und Zeit der öffentlichen Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans.

Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 2 Abs. 2 BauGB parallel zur öffentlichen Auslegung mit Schreiben vom \_\_\_\_\_ an der 13. Teiländerung des wirksamen Flächennutzungsplans inklusive Begründung und Umweltbericht im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40/21 "Solarpark Stendal - Heerener Straße - Bullenberg", beteiligt. Im Anschreiben wurde auf die parallel stattfindende Auslegung hingewiesen.

Mit der Bekanntmachung ist die 13. Flächennutzungsplanteiländerung inklusive Begründung und Umweltbericht im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40/21 "Solarpark Stendal - Heerener Straße - Bullenberg" wirksam.

Stendal, den \_\_\_\_\_ (Der Oberbürgermeister)

Übersichtslageplan (ohne Maßstab)



Maßstab 1 : 10.000	Projektbezeichnung SDL-FNP-PVHE	Planformat 395 x 680 mm
Verfahrensstand Entwurf - Auslegung	Datum 27.09.2023	Bearbeitung Dipl. - Geogr. Th. Eisenhut

Hansestadt Stendal

13. Flächennutzungsplanteiländerung im Bereich des Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 40/21 "Solarpark Stendal - Heerener Straße - Bullenberg"